

30.11.2001 - 10:29 Uhr

## HEKS-Kampagne 2001: Für den Frieden sammeln

Zürich (ots) -

Vom 3. bis 16 Dezember führt HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, seine diesjährige Sammlung durch. Die Kampagne ist dem Thema "Frieden ist kostbar" gewidmet.

In jedem Land gibt es Menschen, die sich für Frieden und Versöhnung einsetzen. Sie versuchen, religiöse und kulturelle Schranken zu überwinden und leisten Widerstand gegen Gewalt. HEKS pflegt langjährige Beziehungen zu solchen Menschen und Organisationen. Als Partner vor Ort wissen sie, welche Art von Unterstützung dringend nötig ist. Diese Arbeit braucht neben Zeit und Engagement auch Geld. Denn Frieden ist nicht nur kostbar, er kostet auch.

25 Franken kosten beispielsweise 30 Gummibäume auf den Philippinen. Damit finden ehemalige Guerillakämpfer auf einer Gummipflanzung ein neues Auskommen. Der Schultag einer Klasse in einem libanesischen Flüchtlingslager kostet 30 Franken. Damit erhalten die Kinder eine Perspektive für ihre Zukunft. 400 Franken ermöglichen einem traumatisierten Kind in Bosnien-Herzegowina eine Therapie. Viele Kinder haben während des Krieges Gewalt erfahren und brauchen dringend Betreuung.

Unter [www.heks.ch](http://www.heks.ch) sind alle HEKS-Projekte ausführlich beschrieben. Die Website zeigt den Spenderinnen und Spendern, wohin ihr Geld fließt. Eine Investition in den Frieden lohnt sich. Alle Menschen sollen ein würdiges Leben führen können, sowohl in sozialer, wirtschaftlicher wie auch in politischer Hinsicht. Um die Friedensarbeit weiter zu unterstützen, ist HEKS auf Spenden angewiesen. PC 80-1115-1.

Kontakt:

Seta Thakur  
HEKS Kommunikation  
Tel. +41 1 361 66 00, direkt +451 1 361 73 24  
[ 009 ]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000081/100012886> abgerufen werden.